

krick



Катя

Bauanleitung

Technische Daten: Länge: 520 mm Breite: 180 mm Gewicht
fahrfertig: ca. 1100 g с RC-анлаж

Allgemeine Bauhinweise zu Katja Das Sportboot

Katja kann sowohl für Freifahrt als auch für RC-Betrieb gebaut werden. Welche Teile für die gewünschte Version zusätzlich benötigt werden, entnehmen Sie bitte den nachstehenden Tabellen.

Nicht enthaltenes, jedoch erforderliches Zubehör für Freifahrt

Стъкло	Bezeichnung	Stüchl.-Nr.
	Taschenlampenbatterie 38 Anschlussklemme	
1	(Büroklammer) 39 Schalter (im Elektrofachhandel erhältlich	
2 1	40)	

Nicht enthaltenes, jedoch erforderliches Zubehör für RC-Betrieb

Stück	Bezeichnung	1	Stüchl.-Nr.	Най-добър.-
	Fernsteueranlage ab 2 Kanälen in		43, 44, 46	Nr. roF2201
	Verbindung mit einem Servo und kleinem			79054
	Empfänger		49, 50	
1	Fahrtregler		45	67051
1	Факсраку		51	667218
1	Ladegerät			
1	Stahldraht, Ø 0,8 mm für Antenne falls Fernsteuerung nicht 2,4 GHz			

Снимка	Bezeichnung	Stüchl.-Nr.	Най-добър.-Nr.
1 1	Buchse mit Isolierung	52a	
	Stecker mit Isolierung	52b	
1	Електродвигател	2	42235
1	Entstöratz	3, 4	42128
1	Motoranschlusskabel	5	

Benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel Balsamesser,
Scherer, Bohrer, LötKolben mit Zubehör, Feilen, Schraubenzieher, Kombi-Zange, feines Schmirgelpapier, Pinsel,
Wäscheklammern, Abklebeband.

Erforderliche Lacke

Porenfüller zum Grundieren der Holzteile. Lacke und Verdünnung für die Lackierung des Bootes. Alle Kunststoffteile
vor dem Lackieren mit Feuerzeug-Benzin abwaschen. Farbkanten mit Tesafilm или PVC-Band abkleben.

Empfohlene Klebstoffe Stabilit

Express (Bestell-Nr. ro5015), UHU allplast (Bestell-Nr. 48410), Sekundenkleber (Bestell-Nr. 44050)

Der Bootsständer Damit

Ihr Modell immer einen sicheren Stand hat, stecken Sie bitte aus den 4 Laserteilen den Bootsständer zusammen. Die
Rumpfaufschlagflächen mit Filz oder Schaumstoff bekleben.

Vorarbeiten an den tiefgezogenen Fertigteilen In allen

Zeichnungen sind bei den Tiefziehteilen diejenigen Flächen schraffiert gekennzeichnet, die als Abfall
aus- oder abgeschnitten werden. Beachten Sie bitte, dass die Hälften der Sitzlehnen 31 im auszuschneidenden Heckteil
des Decks 27 liegen Zeichnung D.

Die Auflage 25 ist direkt um den Kabinenboden 30 herumgezogen. Diese Teile sind besonders sorgfältig voneinander zu
trennen. Teile 1, 25, 27, 28, 30, 31 und 32 mit dem Balsamesser ausschneiden. Siehe Zeichnungen B, C, D. Das
Beschleifen der Schnittkanten erfolgt beim Einpassen des jeweiligen Teils.

Hinweis zu den Holzteilen: Die

wenigen Holzteile, die beim Bau des Modells benötigt werden, sind jeweils vor dem Einkleben zwei bis drei Mal
mit Porenfüller zu grundieren.

Zwischen den Anstrichen die Teile mit feinem Glaspapier überschleifen. Klebekanten werden aufgeraut, um eine bessere
Verbindung zu gewährleisten.

Der Rumpf

Einbau der Antriebsanlage (siehe Zeichnung A)

Der oben am beschnittenen Rumpf 1 umlaufende Kleberand wird mit Feile und Glaspapier glatt geschliffen. Löcher
Ø 4 mm in der Wellenhose für das Stevenrohr und im Rumpfheck gemäß Markierung für das Ruderlager bohren.

Bevor der Motor 2 eingebaut werden kann, ist er zu entstören. Dazu den Kondensator 3 als Brücke zwischen die
beiden Anschlusspole löten. Je ein Beinchen der Kondensatoren 4 an einem Pol, das andere Beinchen am
Motorgehäuse, welches dazu blank zu feilen ist, anlöten.

Skizze A 1. Zuletzt wird das Motoranschlusskabel 5 angelötet. Lösen Sie den Motorträger mit seinen zwei Längsstreben
aus dem Laserbrett, indem Sie mit dem Messer die kleinen Stege durchschneiden. Kleben Sie die beiden Längsträger
an den Motorträger und montieren Sie den vorentstörten und mit Kabeln versehenen Motor Löcher mit Schrauben 7
und U-Scheiben 8.

Schieben Sie auf die Welle 9 mit aufgeschraubter Schiffsschraube 12 die Unterlegscheibe 11.

Dann in das Stevenrohr 10 die Welle 9 unter Zugabe von Öl einschieben. Schieben Sie das fertige Stevenrohr so von
hinten durch die Bohrung der Wellenhose in den Rumpf ein, dass es genau 45 mm weit (ohne Schraube gemessen) aus
dem Rumpf heraussteht. Skizze A 2.

Stellring 13 auf die Welle aufschieben und Madenschraube 13a eindrehen. Achtung - die Welle muss sich leicht im Stevenrohr drehen lassen!

Nun den Kupplungsschlauch 14 so auf Schiffswelle und Motorwelle aufschieben, dass er ca. 10 mm auf beiden Wellen sitzt.

Ganze Antriebseinheit nochmals ausrichten und sowohl Stevenrohr als auch Motorhalterung mit Sekundenkleber anpunkten. Anschließend werden die Teile 6 und 10 gut mit Stabilit Express im Rumpf vermufft. Die Abstützung 15 für das Stevenrohr wird nach Plan (Zeichnung H) aus zwei aufeinandergeklebten, 1 mm starken ABS-Abfallstreifen zurechtgeschnitten, gemäß Zeichnung A 2 eingepasst und verklebt.

Einbau der Ruderanlage Die

Abstützung 16 für das Ruderlager aus dem Laserbrett auslösen und verputzen.

Das Ruderlager 17 wird so von unten eingesetzt, dass der Bund am Rumpfboden außen anliegt. Lager 17 von innen mit Stabilit Express einstreichen, Abstützung 16 aufschieben, wobei die Enden auf dem Rumpfboden aufliegen müssen. Rumpf umwenden und auf den Arbeitstisch auflegen. Schieben Sie den Schaft des Ruderblattes 18 ein und richten Sie das auf Geradeausfahrt gestellte Ruderblatt so aus, dass es genau senkrecht nach oben steht. Bis zur Trocknung des Klebstoffes das Ruderblatt durch eingeschobene Abfallstreifen abstützen.

Ruder herausziehen. Die Enden der Abstützung im Rumpf sowie das Ruderlager an der Abstützung mit Stabilit Express vermuffen. Der Ruderschaft wird oben mit einer Flachfeile leicht abgeflacht, Zeichnung A 3-, um später der Schraube 24 einen besseren Halt zu geben.

Auf dem Schaft die Unterlegscheibe 19 und den O-Ring 20 aufschieben und Ruderschaft wieder einsetzen. Die Unterlegscheibe 21 auf das oben herausstehende Schaftende schieben.

In dem Ruderhebel 22 den Stellring 23 einlegen und Inbusschraube 24 eindrehen. Der fertig bestückte Ruderhebel wird auf das Schaftende aufgesetzt und so ausgerichtet, dass ein Ruderarm genau rechtwinklig zur Schiffslängsachse steht. Das Ruder muss sich dabei genau in der Stellung "Geradeausfahrt" befinden. Ruder jetzt von unten leicht andrücken und Inbusschraube festziehen.

Das Deck - Zeichnung D - Am

ausgetrennten Deck 27 wird die Klebekante so verputzt, dass es spaltfrei auf den Rumpf aufgesetzt werden kann.

Nach Zeichnung B wird die Auflage 25 vom Kabinenboden 30 abgetrennt und die Schnittkante glatt geschliffen. Gemäß Zeichnung C Teile a und b ausschneiden, Auflagehälften zusammenschieben und mittels der vorbereiteten Verstärkungsstreifen 26 zusammenkleben.

Die fertige Auflage wird so von unten in das Deck eingelegt, dass der abgerundete innere Rand c nach oben zeigt.

Zeichnung - A - Schnitt de und Zeichnung C beachten.

Mit UHU allplast wird die Auflage 25 an den Kanten ff und gg mit dem Deck verklebt.

Gemäß Zeichnung E wird mit den Teilen 28, 29, 31, 32 der Kabinenboden 30 ausgebaut. Die Verklebungen sind mit UHU allplast vorzunehmen. Schieben Sie den fertig gestellten Kabinenboden von hinten so in das Deck ein, dass er auf Teil 25 aufliegt ohne zu klemmen.

Falls erforderlich, muss an überstehenden Stellen nachgeschliffen werden, bis der Kabinenboden einwandfrei passt. Anschließend Kabinenboden herausnehmen.

Einbau der RC-Einbauplatte Lösen Sie

die RC-Einbauplatte 41 aus der Sperrholz-Laserplatte. Beachten Sie bitte, dass sich die Platzierung der einzelnen RC-Einbauteile auf die von uns eingebaute Fernsteueranlage bezieht. Bei Verwendung einer anderen Fernsteueranlage sind Maßdifferenzen von Ihnen selbst auszugleichen.

Kleben Sie die beiden Servohalterpaare zusammen und kleben Sie diese in die Ausschnitte der Einbauplatte. Bohren Sie die Löcher passend für Ihr Servo 44 von oben in die Servohalter und schrauben Sie Ihr Servo probeweise fest. Entgegen der älteren Abbildung A ist das Servo stehend angeschraubt. Die Platte anschließend mit Porenfüller grundieren. RC-Einbauplatte in den Rumpf einlegen und mittels Fahrakku 51, der zwischen Motorhalterung 6 und Halteleiste 37a auf die RC-Einbauplatte gelegt wird, ausrichten, beschweren und mit Stabilit Express am

Rumpfboden festkleben.

Zusammenfügen von Rumpf und Deck Um das bereits vorbereitete Deck beim Aufkleben einwandfrei fixieren zu können, sollten Sie sich einige Holz-Wäscheklammern an den Spitzen so bearbeiten, dass sie an dem schmalen Kleberand von Rumpf und Deck nicht abrutschen können.

Bitte Zeichnung D beachten.

Rumpf und Deck genau aufeinander setzen, ausrichten und die Passung prüfen. Auf die Rumpfkante UHU allplast auftragen und Rumpf und Deck zusammenfügen und mit Wäscheklammern zusammenhalten.

Danach Klammern abnehmen und Kleberänder bündig zueinander beschleifen.

Die Lackierung, die Dekorbilder Es folgt die

Lackierung des Modells, wobei der Kabinenboden separat lackiert wird. Ghiant RC Colour Spraydosen e безопасно устройству. Die gesamte Oberfläche des Bootskörpers zuvor mit Waschbenzin entfetten. Zum Abkleben der Fensterflächen und der Sonnendächer liegen gestanzte rote Abdeckmasken bei. Beim Aufbringen der Masken darauf achten, dass sich deren Konturen mit den Konturen der Fenster exakt decken. Die Ränder sind gut anzudrücken.

Als Farbvorschlag kann das Deckelbild der Kartonage verwendet werden. Wenn abgrenzende Lackierungen gewünscht werden, muss abschnittsweise lackiert werden. Die Abgrenzungen werden mit Tesafilm oder Abklebeband vorgenommen, wobei Abklebeband den Vorteil hat, dass es besser an Rundungen gelegt werden kann. Band sowie Abdeckmasken abziehen, wenn der Lack angetrocknet ist, auf keinen Fall Durchtrocknung des Lackes abwarten. Beim Aufbringen der selbstklebenden Dekorbilder 53 darauf achten, dass diese Faltenfrei sitzen.

Zum Entfernen von evtl. eingeschlossenen Luftblasen die Dekorbilder mit einem weichen Lappen andrücken.

Die Beschlagteile An

den Stellen, wo jetzt Klampen, Hupen und der Fuß des Flaggenstocks auf das Deck aufgeklebt werden, muss der Lack abgekratzt werden, da der Klebstoff sonst nicht haftet. Die vier Belegklampen 33 werden gemäß Explosions-Zeichnung auf dem Deck verklebt. Im Deck zwei Löcher Ø 2 mm bohren und Hupe 34 unter Zugabe von Klebstoff einsetzen. Der Fuß des Flaggenstockes 35 wird achtern außermittig auf dem Deck verklebt. Der Flaggenstock wird rundgefeilt. Darauf achten, dass der Kabinenboden bei eingeklebtem Flaggenstock noch nach hinten herausgezogen werden kann. Der Flaggenstock wird rundgefeilt, Flagge 36 mit etwas Bindfaden anknoten, und einkleben.

Hinweis:

Die Arbeiten am Modell sind damit abgeschlossen. Sie müssen sich jetzt entscheiden, ob das Modell frei oder mit Fernsteueranlage ausgerüstet fahren soll. Für ein frei fahrendes Modell benötigen Sie die Teile 37b-40, Teile 41-52 entfallen. Umgekehrt entfallen bei Ausrüstung des Bootes mit Fernsteuerung die Teile 37b-40.

Einbau der Stromquelle in das frei fahrende Modell, Endarbeiten (siehe Zeichnung G)

Die vier Halteleisten 37b so zuschneiden, dass sie genau um die Taschenlampenbatterie 38 herum gelegt werden können und Leisten einkleben. Den Stecker vom Motorkabel abschneiden und Isolation ca. 8 mm entfernen. Als Anschlussklemmen für die Taschenlampenbatterie eignen sich angelötete Büroklammern 39.

Eines der Anschlusskabel wird aufgeschnitten und der Fahrschalter 40 eingebaut. Führen Sie eine kurze Funktionsprobe durch. Sollte die Laufrichtung des Motors vertauscht sein, so werden die Anschlussklemmen an der Taschenlampenbatterie vertauscht. Zweckmäßigerweise wird das +-Kabel mit einem Streifen Isolierband rot gekennzeichnet.

Bei Freifahrt muss das Ruder eingestellt werden können. Dazu die Inbusschraube 24 lösen und das Boot auf den Arbeitstisch aufsetzen. Das Boot jetzt aufdrücken, wobei gleichzeitig der

Ruderhebel heruntergedrückt und die Inbusschraube angezogen wird. Das jetzt relativ schwergängige Ruder kann beliebig eingestellt werden. Das Modell ist damit fertiggestellt.

Einbau von RC-Anlage und Stromquelle für das ferngesteuerte Modell (siehe Zeichnung A)

Der Fahrakku wird gemäß Zeichnung angeordnet, sofern er nicht zu lang ist. In diesem Fall kann er auch in Längsrichtung mittig gelegt und mit kurzen Halteleistenstücken 37a an allen 4 Seiten gehalten werden.

Der Fahrtregler 42 wird auf der anderen Seite neben dem Servo mit etwas doppelseitigem Klebeband befestigt. Die meisten modernen Fahrtregler benötigen keine externe Stromversorgung mittels einer Empfängerbatterie mehr. Daher ist diese Batterie oder Akku 50 in der Regel nicht mehr nötig. Der Schalter 46 ist zumeist direkt am Fahrtregler 42 befestigt. Eventuell unten überstehende Schraubenenden abschneiden.

Die Halteleiste 37a oben aufkleben (Position siehe Zeichnung RC-Einbauplatte).

Lenkgestänge 47 zurechtbiegen, in den Steuerhebel des Servos und in den Ruderhebel einhängen. Der Stellring 48 wird aufgeschoben. Servo in Neutralstellung, Ruder auf Stellung "Geradeausfahrt" bringen und die Zylinderkopfschraube 48a im Stellring festdrehen.

Empfänger 49 и Power-Pack 50 са включени, RC-Anlage е включен. Fahrakku 51 и Motor 2 am Fahrtregler 42 anschließen. Fertigen Sie die Antenne 52 an sofern sie eine ältere Fernsteuerung im 27 MHz or 40 Mhz-Bereich verwenden. Bei 2,4 GHz-Fernsteuerungen wird keine zusätzliche Antenne benötigt.

Um Verletzungen zu vermeiden, wird das obere Ende des Antennendrahtes quadratisch oder rund abgebogen. Antenne durch die Bohrung im Deck stecken, gemäß Zeichnung A unteres Ende als Antennenfuß mit Stabilit Express auf die Abstützung 16 leimen. Empfängerantenne auf 15 cm Länge kürzen und Stecker 52b anlöten. Stecker und Buchse verbinden. Das Modell ist somit fertiggestellt.

Funktionsprobe:

Зареждане в den Ständer setzen und RC-Anlage einschalten. Stellen Sie sich hinter Ihr Boot. Wenn Lenkknüppel und Trimmung am Sender in Neutral-Stellung sind, muss das Ruder genau auf Geradeausfahrt stehen. Falls erforderlich, am Gestänge korrigieren. Motor einschalten und Laufrichtung der Schiffsschraube prüfen. Halten Sie die Hand hinter das Bootsheck. Die Schraube dreht richtig herum, wenn Sie einen Luftstrom an der Hand spüren. Sollte dies nicht der Fall sein, so müssen die Anschlusskabel am Motor vertauscht werden. Sind diese Prüfungen durchgeführt, steht der Jungfernfahrt nichts mehr im Wege.

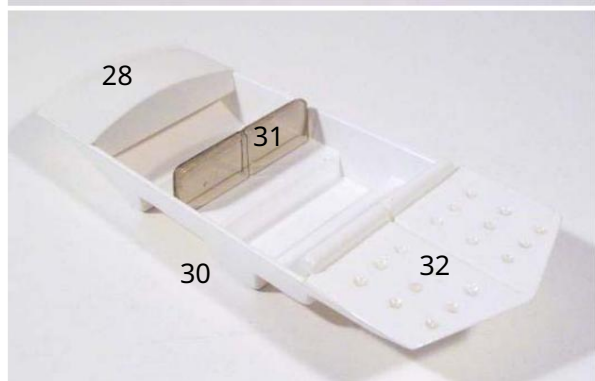
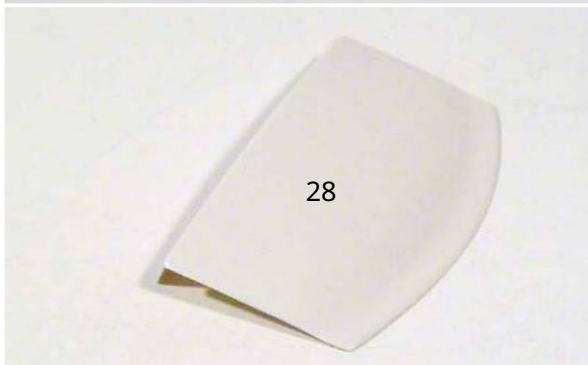
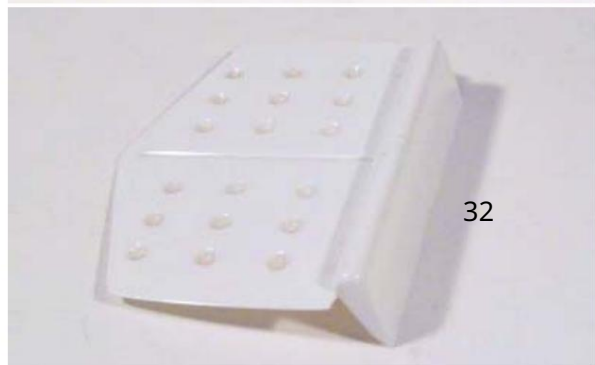
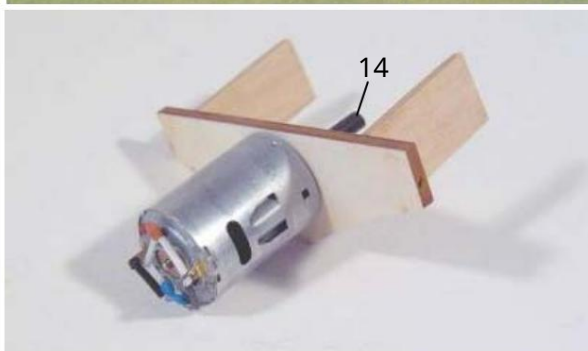
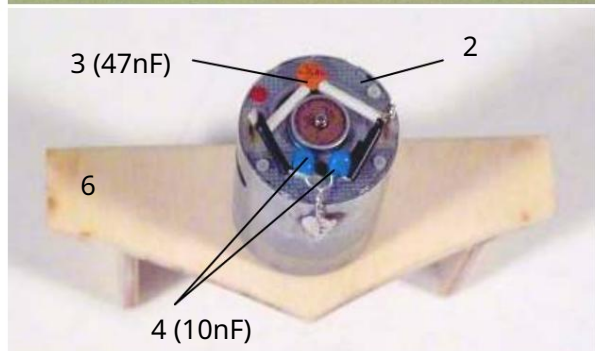
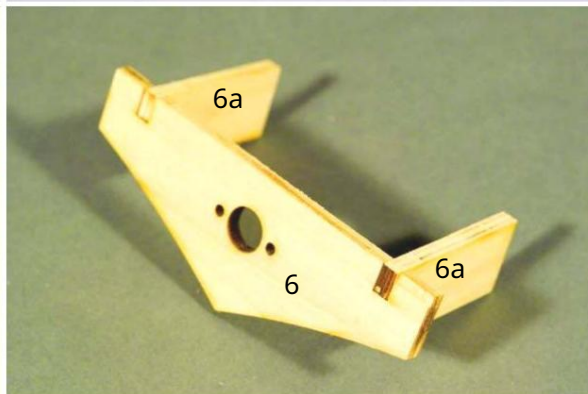
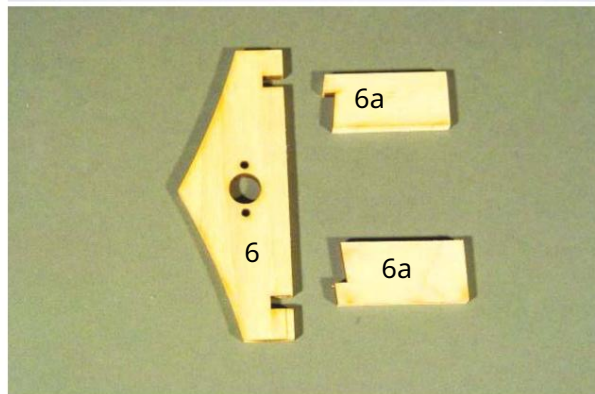
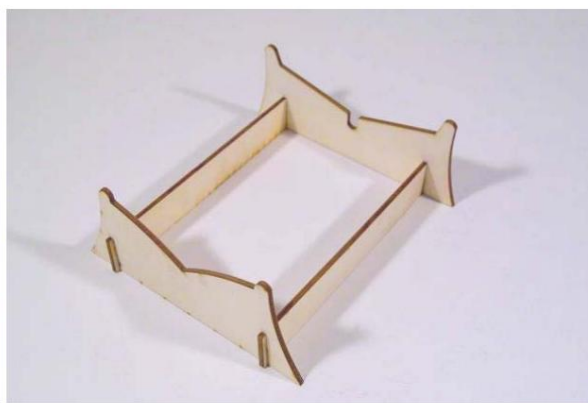
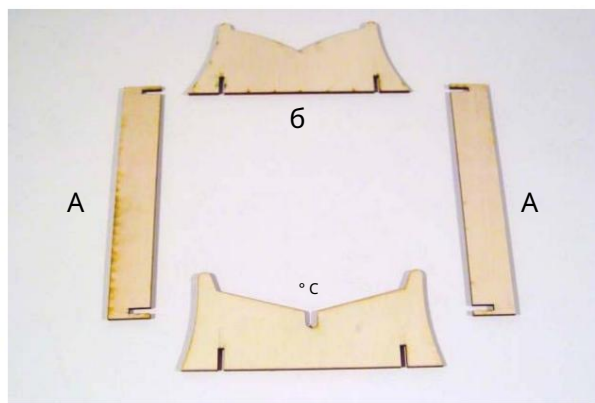
Viel Freude beim Bauen und Fahren Ihrer „Katja“.

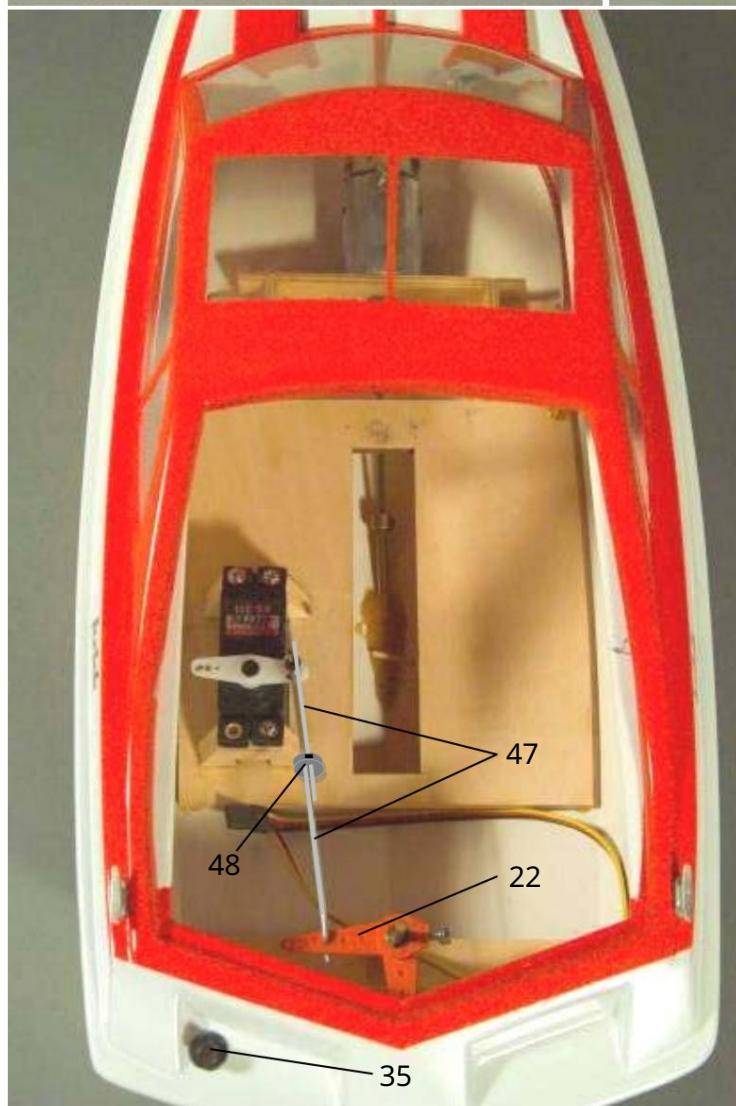
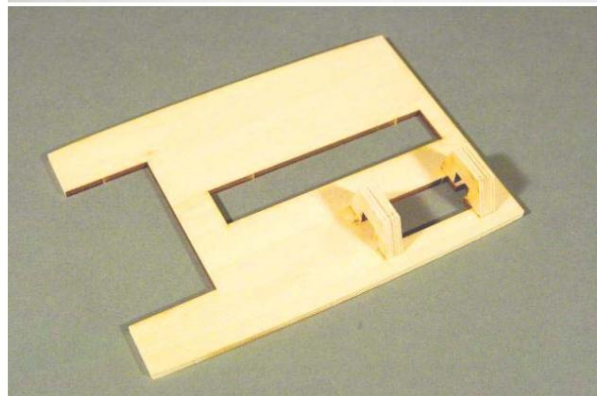
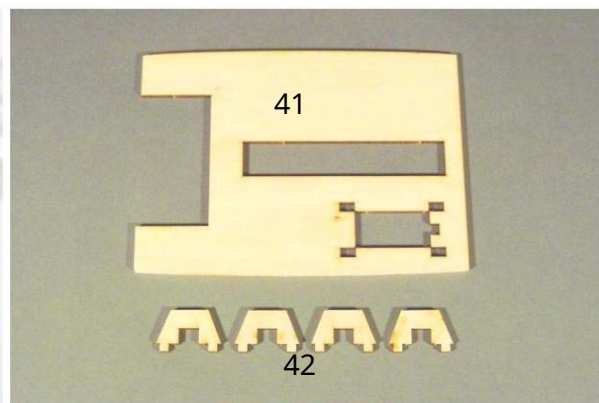
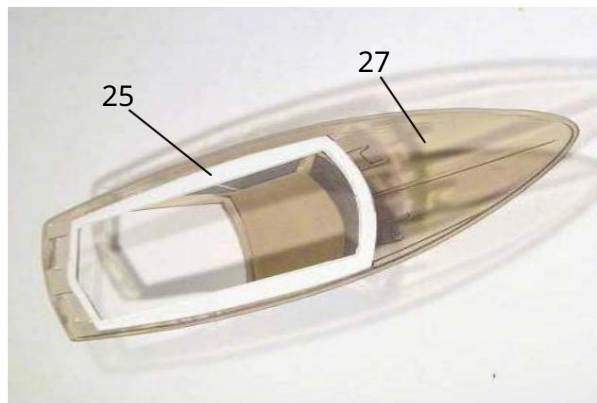
Stück- und Materialliste zum Baukasten "Katja"

Stückl.-Nr.	Bezeichnung	Материална маса в mm	Stück	Bemerkungen
A	Seitenteile Bootsständer Sperrholz Auflagepalle,	3 mm 2 3 mm 1 3 mm 1		Лазертайл
6	vorn Sperrholz Auflagepalle, hinten Sperrholz			Лазертайл
C	Rumpf ABS Motor Entstörkondensator			Лазертайл
	Entstörkondensator Motoranschlusskabel	1, Tiefziehteil 1		
1	-	Fertigteil 1 47 nF 1 10 nF 2		nicht enthalten
2	Motorhalterung Sperrholz	-		nicht enthalten
3	Seitenteil Motorhalterung	-		nicht enthalten
4	Sperrholz	-		nicht enthalten
		Fertigteil 1 3 mm 1 3 mm		
5	Zylinderkopfschraube Stahl U-Scheibe Messing	2		Лазертайл
6	Welle Stahl Stevenrohr MS.			Лазертайл
		M2,5x8 2 Ø 2,6 mm innen		
		2 160 mm lang 1 Ø4x110 1		

Stückl.-Nr.	Bezeichnung	Маса на материала в mm	Степен на елементи	Ø2,2 mm innen	1
11	U-Scheibe MS.				
11a	Sechskantmutter MS.	M2 1 Ø30 mm 1	Ø2,1xØ		
12	Шифшраубе Ky.	7x5 mm 1			
13	Stellring MS.				
13a	Madenschraube St.	M3x3 1 Ø1xØ5x30 1 1			
14	Kupplungsschlauch Gummi Abstützung für	nach Plan 2 3 nach Plan 1			
15	Stevenrohr Ku.	Ø3,2 mm innen 1		aus Abfall	
16	Abstützung für Ruderlager Sperrholz Ruderlager				
17	MS.			Rohrniet	
18	Ruder mit Schaft MS./Ku.	Fertigteil 1 Ø3,2 mm innen			
19	U-Scheibe MS.	1 Ø3 mm innen 1 Ø3,2			
20	О-пръстен Gummi U-Scheibe MS.	mm innen 1			
21					
22	Рудерхебел Ky.	Fertigteil 1 Ø3,1xØ7x5			
23	Stellring Stahl Inbusschraube Stahl Auflage	mm 1 Ø3x10 1			
24	Ku.				
25		1, Tiefziehteil 1 1,		zweiteilig	
26	Verstärkungsstreifen Ku.	zuschneiden 2		Abfall	
27	Дек Ky.	0,75, Tiefziehteil 1			
28	Арматуренбрет Ky.	1, Tiefziehteil 1			
29	Steuerrad Ku.	Fertigteil 1			
30	Kabinenboden Ku.	1, Tiefziehteil 1			
31	Halbschalen, vordere Sitzlehne				
	Ky.	0,75, Tiefziehteil 2			
32	Motorabdeckung mit hinterer Sitzlehne Ku.	1, Tiefziehteil 1			
33	Белегклампе Ky.	Fertigteil 4			
34	Хупе Ky.	Fertigteil 2			
35	Flaggenstock mit Kopf+Fuß Ku.	Холц-Лазертайл 1			
36	Флаг "BRD"	Stoff	Fertigteil 1 8x8 an RC		
37a	Akku Halteleiste (RC-Vers.) Ku. anpassen	Platte 1		H-профил	
	Ku.				
37b*	Batterie-Halteleisten	8x8x80	4	H-Profil	
38*	Taschenlampenbatterie	4,5V	4	nicht enthalten	
39*	Anschlussklemme	Метал	Fertigteil	2	nicht enthalten
				Büroklammer	
40*	Schalter	Дебелина		nicht enthalten	
41	RC-Einbauplatte	Шперхолц	3 мм	1 1	Лазертайл
42	Servohalterung	Шперхолц	3 мм	4	Лазертайл
43	Fahrtregler		Fertigteil	1	nicht enthalten
44	Lenkservo		Fertigteil	1	nicht enthalten
45	nicht vergeben				
46	Schalter (meist am Fahrtregler fest)		Fertigteil	1	nicht enthalten
47	RC-Lenkgestänge	Стал	Ø1,5x45 mm 2 Ø3,1xØ7x5		mit Z-Biegung
48	Stellring	Стал	mm 1		
48a	Zylinderkopfschraube	Св.	M3x5 1		
49	Empfänger		Fertigteil	1	nicht enthalten
50	Power-Pack (idR nicht nötig)		Fertigteil	1	nicht enthalten
51	Фахпакы		7,2 V, ab 1,2Ah	1	nicht enthalten
52	Antenne (idR nicht nötig) Stahl Buchse mit		0,8x500 mm 1 1		nicht enthalten
52a	Isolierung (idR nicht nötig) Fertigteil Stecker mit Isolierung (idR				nicht enthalten
52b	nicht nötig) Fertigteil Selbstklebebilder			1	nicht enthalten
53				1	

*Teile werden nur bei der Freifahrtversion benötigt.





Инструкции за сглобяване на спортна лодка Katja R/C

Спецификация: Дължина: 520 mm Ширина: 180 mm
Тегло, готов за работа: прикл. 1100 g в
комплект с R/C

Общи бележки за изграждането на Katja

Спортната лодка Ro-marín Katja може да бъде построена във версия за свободно движение или за радиоуправление.
Допълнителните части, необходими за всяка версия, са показани в таблиците по-долу.

Основни аксесоари за свободно бягане, които не са включени в комплекта

№ изкл. Описание Списък с части № 1 Батерия на фенерчето 38 2 Свързващи скоби

(кламери) 39 Превключвател (наличен от доставчици на електричество)

40 1

Основни аксесоари за радиоуправление, които не са включени в комплекта № изкл.

Описание Списък с части №. Поръчка №. 1 R/C система, 2 канала или повече 43, 44, 46 F2201 Използва

се заедно с едно серво 79054 и миниатюрен приемник 49, 50 контрол на скоростта 45 задвижваща

батерия 51 0,8 mm Ø стоманен проводник за антена, ако е необходимо 52 Зарядно
устройство Изолиран контакт Изолиран щепсел

1			67051
1			667218
1			
1			
1		52a	
1		52b	
1	електрически мотор	2	42235
	Супресорен комплект	3, 4	42128
1 1	Свързващ кабел за мотор	5	

Инструменти Балсов нож, ножица, фрезов трион с аксесоари, бормашины, поялник с аксесоари, пили, отвертка,
комбинирани клещи, шкурка, четка, щипки за дрехи, тиксо.

Бои

шлифовъчен уплътнител за уплътняване на

дървени части. бои и разредители за цветно покритие.

Всички пластмасови части трябва да се измият с бял спирт преди боядисване. За маскиране използвайте
самозалепващо тиксо или тиксо.

Препоръчителни лепила

Stabilit Express, UHU allplast, Superglue

Стойка за лодки

Направете стойка за лодка от 4 лазерни части, за да осигурите на вашия модел сигурна основа върху работната
маса. Залепете филц или пенопласт към опорните повърхности на корпуса.

Подготовка на вакуумно формованите компоненти Във всички

чертежи на вакуумно формовани части зоните, които трябва да бъдат изрязани или отрязани, са показани като
щриховани области. Моля, обърнете внимание, че половинките на облегалките на седалките 31 са формовани в

задната част на палубата 27, която трябва да бъде отстранена, както е показано на чертеж D. Опорният фланец на

кабината 25 обгражда пода на кабината 30 в неговата формовка. Тези части трябва да се отделят особено внимателно.

Части 1, 25, 27, 28, 30, 31 и 32 се изрязват с помощта на фрезов трион и балсов нож; вижте чертежи B, C и D. Отрязаните
ръбове се шлифват гладко, когато съответната част е подрязана, за да пасне.

Бележки за дървените части

Малкото дървени части, които са необходими за изграждането на този модел, трябва да бъдат нанесени с два или три слоя шлифовъчен уплътнител преди монтиране. Изтъквайте с фина шкурка след всеки слой. Награвайте внимателно залепващите повърхности, за да осигурите здрава връзка.

Корпусът

Монтаж на задвижващата система (вижте чертеж А)

Залепващият фланец, минаващ около обработения корпус 1, се изпилява и шлайфа, докато стане плосък. Пробийте дупките с диаметър 4 mm там, където е отбелязано, в обтекателя на вала за кърмовата тръба и кърмата за втулката на кормилото. Преди мотор 2 да може да бъде инсталиран, той трябва да бъде потиснат. Запоете кондензатора 3 като мост между двата извода. Изпилете две чисти лепенки върху корпуса на двигателя и запоете останалите два кондензатора 4 на място, единият щифт към единия извод, а другият към корпуса.

Вижте скица А1. Накрая запоете кабела на двигателя 5 към клемите. Изрежете стойката на двигателя 6 и нейните две надлъжни опори и опората на втулката на кормилото 16 от лазерния лист, като отрежете прътите с моделиращ нож. Залепете опорите към стойката на двигателя. Сега монтирайте потиснатия двигател с помощта на винтове 7 и шайби 8. Плъзнете шайбата 11 върху вала 9 с витлото 12 и я плъзнете в кърмовата тръба 10, като добавите малко масло към втулките. Плъзнете сглобената кърмова тръба в корпуса отвън през отвора в обтекателя на вала, оставяйки точно 45 mm да стърчат извън корпуса (измерено без витлото). Вижте скица А2. Поставете втулката 13 върху вала и монтирайте щифтовия винт 13а в нея. Проверете дали валът все още може да се върти свободно в кърмовата тръба.

Сега плъзнете съединителната втулка 14 върху вала на двигателя и вала на витлото. Трябва да има 10 mm от тази дължина на всеки край на вала.

Подравнете отново цялата задвижваща система и залепете на място кърмовата тръба и стойката на двигателя на място, като използвате незабавно лепило (циано-акрилат). Части 6 и 10 вече са здраво закрепени в корпуса с обилно покритие от Stablit Express. Опората на кърмовата тръба 15 е направена от две ленти с дебелина 1 mm от скрап ABS, както е показано на плана (чертеж Н). Подрежете го, за да пасне според чертеж А2, и го залепете на място.

Монтаж на кормилото

Изрежете опората на кормилото 16 от лазерния лист и почистете краищата. Сега поставете втулката на кормилото 17 от долната страна, оставяйки фланеца отвън. Нанесете Stablit Express върху втулката 17 отвътре и плъзнете опора 16 върху нея, като проверите дали краищата опират в пода на корпуса. Обърнете корпуса и го поставете на работната маса. Поставете вала на кормилото 18 и поставете кормилото точно вертикално, като лопатката е подравнена „право напред“. Подпрете перото на кормилото с пластмасови ленти, докато лепилото стегне.

Издърпайте кормилото отново. Нанесете филета Stablit Express там, където краищата на опората срещат корпуса и където втулката на кормилото минава през опората. Изпилете малка плоскост върху вала на кормилото с плоска пила, както е показано на чертеж А3, за да осигурите ключ за задържащия винт 24. Поставете шайба 19 и О-пръстен 20 върху вала и поставете отново вала на кормилото във втулката. Поставете шайба 21 върху изпъкналия край на вала вътре в корпуса. Поставете втулката 23 в лоста за управление 22 и завийте винта с шестостенна глава 24. Завършеният лост за управление сега е монтиран върху края на вала и подравнен така, че лостът за управление да е точно на 90° спрямо централната линия на лодката с кормилото в точната "права позиция" напред" позиция. Натиснете кормилото леко нагоре от дъното и затегнете винта с шестостенна глава.

Палубата - чертеж D

Изрежете палубата 27 и почистете ръба, който ще бъде залепен, така че да пасне добре на корпуса без празнини.

Както е показано на чертеж В, отделете опорния фланец 25 от пода на кабината 30 и гладко шлайфайте отрязания ръб. Изрежете части а и b, както е показано на чертеж С, плъзнете половинките на опорния фланец заедно и ги залепете заедно с подготвената армировъчна лента 26. Готовият опорен фланец се монтира в палубата от долната страна, със заоблен вътрешен ръб с с лице нагоре. Моля, вижте чертеж А, раздел de и чертеж С тук. С помощта на незабавно лепило залепете ръбовете ff и gg на опорния фланец 25 към палубата. Подът на кабината 30 е удължен с

добавяне на части 28, 29, 31 и 32, както е показано на чертеж Е. Използвайте незабавно лепило за всички фуги тук. Завършеният под на кабината сега се плъзга в палубата отзад, докато лежи върху част 25. Не трябва да е прекалено стегнато. Ако е необходимо, шлайфайте изпъкналите части, докато подът на кабината пасне идеално. Отстранете пода на кабината.

Монтаж на R/C планката

Изрежете монтажната плоча на R/C 41 от лазерния лист. Моля, имайте предвид, че поставянето на инсталационните части на R/C се отнася за радиоуправлението, което ние инсталирахме. Ако използвате друго радио, мерките може да са различни и трябва да се коригират. Изрежете 4 серво опорни половини от лазерния лист и залепете 2 бр заедно и ги поставете вертикално в изрезите на плочата 41.

Поставете вашето серво 44 върху опорите и пробийте дупките за фиксиране на сервото. Така че сервото е разположено вертикално за разлика от чертеж А. Ще трябва да поставите сервото хоризонтално, ако е по-голямо. Моля, проверете това преди окончателното инсталиране. Лакирайте монтажната плоча, преди да я поставите в корпуса, и я утежнете със задвижващата батерия 51, която е монтирана между стойката на двигателя 6 и задържащата лента 37a. R/C плочата вече може да бъде залепена със Stabilit Express към пода на корпуса.

Свързване на корпуса и палубата

Подгответе няколко дървени щипки за дрехи, както следва: отрежете върховете, докато челюстите на щипките се изравнят. Това им позволява да захванат тесния залепващ фланец на корпуса и палубата, без да се изплъзват. Вижте чертеж D тук.

Поставете корпуса и палубата заедно, подравнете ги внимателно и проверете прилягането. Сега отворете отново, нанесете лепило UHU allplast върху фланеца за залепване и ги хванете заедно с щипките за дрехи.

Боядисване, трансфери

Следващият етап е боядисване на модела; подът на кабината е боядисан отделно.

Цветните спрей бои Ghiant RC са идеални за този модел. Отстранете следите от мазнина от пластмасата, като измиете цялата повърхност на лодката с уайт спирт.

За стъклата на прозорците и люковете се доставят шамповани червени маскиращи части. Когато нанасяте тези маски, внимавайте краищата им да съвпадат с очертанията на прозореца. Натиснете добре краищата.

Илюстрацията на кутията на комплекта показва цветова схема, която може да искате да следвате. Ако искате да приложите многоцветна схема, ще трябва да маскирате различните зони, като използвате тиксо или самозалепваща лента. Маскиращата лента има предимството, че е по-гъвкава и може да се облекчи около сложните криви. Веднага след като боята изсъхне на допир, отстранете маскиращата лента и изрязаните маски - в никакъв случай не чакайте боята да изсъхне напълно. Когато поставяте самозалепващите се трансфери 53, внимавайте да ги поставите гладко, като избягвате гънки. Всички въздушни мехурчета, уловени под трансферите, могат да бъдат отстранени чрез изтъркване с мека кърпа.

Фитинги

В точките на палубата, където трябва да се залепят зацепките, роговете и основата на флагштока, ще трябва да издраскате боята, в противен случай лепилото няма да залепне. Залепете четирите осигуровъчни скоби 33 към палубата, където е показано на разглобения чертеж. Пробийте два отвора с диаметър 2 mm в палубата и залепете роговете 34 в тях. Основата на флагшток 35 е залепена към задния край на палубата, изместена на една страна. Имайте предвид, че подът на кабината трябва да може да се плъзга навън към кърмата с флагщък на място. Изпилете колбата на флага, завържете флаг 36 с връв и го залепете на място.

Забележка: Вашият модел вече е завършен. На този етап трябва да решите дали моделът да се движи свободно или да бъде оборудван със система за радиоуправление. За свободно работещ модел ще ви трябват части 37b-40, като части 41-52 не са необходими. За радиоуправляемата версия не се изискват части 37b-40.

Безплатната версия

Поставяне на батерията и крайните операции (вижте чертеж G)

Вижте чертеж G.

Нарежете четирите задържащи ленти 37b на дължина, така че да образуват точна рамка около батерията на горелката 38; залепете лентите на място. Отрежете щепсела от кабела на двигателя и отстранете около 8 mm изолация. Запояйте кламери към краищата, за да оформите свързващи скоби за батерията на фенерчето. Един от свързващите проводници е прерязан и превключвателят 40 е монтиран в него. Сега проверете дали системата работи правилно. Ако моторът работи в грешна посока, обърнете свързващите скоби на батерията на фенера. Добра идея е да увиете лента от червена изолационна лента около положителния проводник (+).

За свободен ход кормилото трябва да бъде предварително настроено. За да направите това, разхлабете винта с шестостенна глава 24 и поставете лодката върху работната маса. Натиснете надолу лодката и в същото време натиснете румпела надолу и затегнете винта с шестостенна глава. Кормилото сега ще бъде сравнително трудно да се движи и може да се настрои на всяка позиция. Моделът вече е готов за работа.

Радиоуправляема версия

Инсталиране на R/C системата и батерията (вижте чертеж A)

Поставете вашия електронен контрол на скоростта 42 с двойна самозалепваща лента до сервото.

Повечето контролери на скоростта вече не използват отделна батерия. Така че батерия 50 вече няма да е необходима. Превключвател 46 е фиксиран директно към контрола на скоростта.

Залепете задържаща лента 37a отгоре (вижте чертежа на монтажната плоча на R/C за позиция)

Огънете кормилния тласкач 47, за да го оформите, и го свържете към изходното рамо на сервосистемата и лоста.

Поставете яката 48 и настройте сервото на неутрално положение. Настройте кормилото на "право напред" и затегнете винта със сирена глава 48a в яката. Поставете приемника 49 и свържете R/C системата.

Свържете задвижващата батерия 51 и мотора 2 към контрола на скоростта 42. Подредете антената 52, ако е необходимо. Съвременните 2,4 GHz радиостанции вече не се нуждаят от антена.

За да избегнете увреждане на очите, огънете горния край на антената в квадратна или кръгла примка. Прекарайте антената през отвора в палубата и огънете долния край, за да оформите основата на антената, както е показано на чертеж A. Запоете гнездото 52 към края и епоксидирайте основата на антената към опората 16. Отрежете приемната антена до с дължина 15 cm. и запоейте щепсел 52b към края. Поставете щепсела в контакта.

Моделът вече е завършен.

Проверка на работните функции Поставете

лодката на нейната стойка и включете R/C системата. Застанете зад лодката си и проверете кормилното управление, както следва: с лоста на кормилото и триммера на предавателя в неутрално положение, кормилото трябва да сочи право напред. Ако е необходимо, регулирайте тласкащия прът, за да го коригирате. Включете двигателя и проверете дали перката се върти в правилната посока. Дръжте ръката си зад витлото: витлото се върти в правилния смисъл, ако усетите въздушен поток от него.

Ако това не е така, свързващите проводници на двигателя трябва да се обърнат. След като тези проверки бъдат извършени, вие сте готови за първото пътуване на лодката.

Много се забавлявайте при изграждането и управлението на вашата "Катя".

Списък с части №	Описание	Материал	Размери mm	№ изкл. Бележки
A	Основна плоча за стойка за лодка	Шперплат	3 mm	1 лазерна част
6	Стойка за лодка Предна опора	Шперплат	3 mm 3	1 лазерна част
° c	Задна опора за стойка за лодка	Шперплат	mm	1 лазерна част
	Хъл	Пластмаса	1 , вак. формован 1	
12	Мотор	--	готов 47 nF 10	1 Не е включен
3	Потискащ смущенията --		nF	1 Не е включен
4	Потискащ смущенията --			2 Не са включени
5	Свързващ проводник на мотора --		Готови 3 mm 3 mm	1 Не е включен 1
6	Монтаж на мотор	Шперплат		лазерна част 2
6	Подпора за монтиране на мотор	Шперплат		лазерна част 2
7	Винт със сирена глава	Стомана	M2,5 x 8 2,6	2
8	Шайба	Месинг	mm ID	
9	Вал	Стомана	160 mm дължина 1 4Ø x	
10	Кърмова тръба	Месинг	110 mm 1	
11	Шайба	Месинг	2,2 mm ID 1 30 mm Ø 1 2,1	
12	Витло	Пластмаса	Ø x 7Ø x 5 mm 1 M3 x 3 1	
13	яка	Месинг		
13a	Груб винт	Стомана		
14	Съединителна втулка Гумена опора на		1Ø x 5Ø x 30 mm 1 1, като	
15	кърмовата тръба Пластмасова опора на		план 3 mm	2 От скрап 1 лазерна
16	втулката на кормилото Шперплат Втулка на			част
17	кормилото Месинг 3,2 mm ID			1 кух нит 1
18	Рул с вал Месинг/PI. Готов месинг 3,2 mm ID			
19	Шайба			
20	О-пръстен	Гума 3 mm ID		1 1
21	Шайба	Месинг	3,2 mm ID	
22	Фреза	Пластмаса	Готови 3,1Ø x 7Ø	1 1
23	яка	Стомана	x 5 mm 1 M3 x 10 mm 1	
24	Шестоъгълен винт	Стомана		
25	Опорен фланец	Пластмаса	1, вак. формован 1 Две части 1,	
26	Укрепваща лента	Пластмаса	подстригване, за да пасне 2 Скрап	
27	Палуба	Пластмаса	0,75, вак. формован 1 1, вак.	
28	Арматурно табло	Пластмаса	формовани 1 Готови 1	
29	Волан Под на	Пластмаса	1, вак. формован 1 0,75,	
30	кабината Пластмаса Предна седалка,		вак. формован 2	
31	полукорпуси Пластмасов капак на			
32	двигателя вкл. облегалка			
	на задната седалка	Пластмаса	1, вак. формован 1 Готов	
33	Осигурителна скоба	Пластмаса	4 Готов 2 Лазерно рязан	
34	клаксон	Пластмаса	Готов 8 x 8, изрязан, за	
35	Флагман с глава+основа от дърво		да пасне	
36	немско знаме	Плат	на R/C	1 1
37a	Лента за задържане на батерията (R/C)	Пластмаса	инсталация.	
			плоча 1 Н-разрез 8 x 8 x 80 4 Н-разрез	
37b*	Лента за задържане на батерията	Пластмаса		
38*	Батерия за фенерче	--	4,5 V	1 Не е включен
39*	Свързваща скоба			
	(кламер)	Метал	Готови	2 Не са включени

Списък с части №	Описание	Материал	Размери mm	Но изкл.	Бележки
40*	Превключване	--	Готови 3, като	1	Не е включен
41	R/C монтажна плоча Шперплат		план	1	Не е включен
42	Серво монтаж				
	(R/C аксесоар)	Пластмаса	Готови Готови	2	Не са включени
43	Превключващо серво	--	Готови Готови	1	Не е включен
44	Серво управление	--	Готови Готови	1	Не е включен
45	Превключвател за заден ход	--	1,5Ø x 45 mm	2	1 Не е включен
46	Превключване	--	със Z-извити	1	Не е включен
47	R/C кормилна щанга стомана		3,1Ø x 7Ø x 5 mm	1	
48	яка	Стомана			
48a	Винт със сирена глава	Стомана	M3 x 5 mm	1	
49	Приемник	--	Готови Готови	1	Не е включен
50	Батерия на приемника	--	1 Не са включени 7,2 V., 1,2 Ah	1	Не са
51	Главна задвижваща батерия	--	включени 0,8Ø x 500 mm	1	Не са включени
52	Ареиал	Стомана	Готови 1	Не са включени	Готови
52a	Изолиран контакт	--			
52b	Изолиран щепсел	--			1 Не е включен
53	Самозалепващи се трансфери				

*Тези части са необходими само за безплатна версия.

NOTICE DE MONTAGE DU CANOT A MOTEUR

КАТЯ

Референтен номер ro1020

ХАРАКТЕРИСТИКИ ТЕХНИКИ

Longueur	520 мм
Largeur	180 мм
Poids en ordreb de marche avec radiocommande	среда 1100 гр

GENERALITES Le

canot à moteur Katja peut être utilisé aussi bien en navigation libre que radiocommandée.
Le tableau suivant énonce les éléments nécessaires à chacune des versions.

НЕОБХОДИМИ АКЦЕСОАРИ A LA VERSION NAVIGATION LIBRE

Nombre

de pièces Désignation 1	Номер на част
Oile de lampe de poche 2	38
Връзки (тромбон) 1	39
Interrupteur (dans un magasin de matériel électrique)	40

ACCESSOIRES NON CONTENUS MAIS NECESSAIRES A LA VERSION RADIOCOMMANDEE

Nombre

de pièces Désignation 1

Ensemble

de radiocommande 2 voies en	№ на част 43,
liaison avec 1 servos et un petit récepteur régulateurs de vitesse	44, 46 roF2201
électroniques Accu de propulsion	79054
Corde à piano de	49, 50
1 0,8 mm de Ø pour l'antenne moins 2, 4 GHz	45 67051
1 Chargeur Fiche femelle	51 667218
1 avec isolation Fiche mâle avec isolation	52
1	
1	52a
1	526
1 Moteur	2 42235
1 Jeu de filtres против паразити	3, 4 42128
1 Câble de connexion moteurur	5

OUTILLAGE ET MATERIAUX NECESSAIRES Couteau à balsa,

paire de ciseaux, scie à découper avec accessoires, foret, fer à souder avec accessoires, tourne-vis, pince multiprise, papier de verre fin, pinceaux, pinces à linge, ruban adhésif.

PEINTURE NECESSAIRE Bouche-

pores, pour apprêter les pièces de bois. Peintures et diluant pour la mise en peinture du bateau. Avant application de la peinture, nettoyer les pièces en plastique à l'aide d'essence. Pratiquer les masquages avec du ruban adhésif.

COLLES RECOMMANDEES

Stabilit Express, UHU allplast, Superglue

ЛЕ БЕРСО

Afin de pouvoir travailler sur une assise stable, insert composé des 4 partys du panneau de

bois pour le stand de bateau. Couvrir les arêtes recevant la coque de feutre ou de mousse plastique.

PREPARATION DES PIECES MOULEES Les différents

croquis présentent une partie hachurée sur les pièces moulés, isoler ou découper selon les indications. Observer que les demi-dossiers 31 sont découpés dans l'arrière-pont 21, figure D. La pièce 25 est retirée directement du plancher de cabine 30. Ces diverses découpes sont à pratiquer avec précaution. Découper les parèces 1, 25, 27, 28, 30, 31 et 32 à la scie ou au couteau à balsa. Voir croquis B, C, D. Poncer les arêtes après avoir ajusté les diverses pièces entre elles.

Remarque pour les pièces de bois Les

quelques éléments de bois qui servent au montage du modèle sont à recouvrir de 2 ou 3 couches de bouche-pore entrecoupées après séchage d'un ponçage au papier de verre fin. Poncer les arêtes afin d'assurer un meilleur collage.

ЛА КОК

Montage du moteur (voir croquis A)

L'arête supérieure du pont 1 est poncée avec une lime et du papier de verre. Percer un trou de 4 mm de diamètre dans l'aleron d'arbre d'hélice pour le tube d'étambot et dans l'arrière pont pour le gouvernail, selon les indications fournies par les marques. Avant de mettre le moteur 2 en place, il faut l'antiparasiter. Pour ce faire, souder le condensateur 3 en partage entre les 2 pôles du motor. Souder une des jambes du condensateur 4 à l'un des pôles et l'autre au carter préalablement poncé à l'endroit recevant la soudure - Croquis A1 - Souder enfin le câble de connexion 5. Desserrer hors du support de motor 6 avec ses deux longitudinaux longitudinaux 6a du panneau de bois, en coupant les côtes avec un couteau . Collez les deux lengthens du support de moteur. Percer les trous et monter le moteur avec les vic 7 et les rondelles 8. Faites glisser sur l'arbre 9 avec une hélice pressée rondelle 11. Introduire l'arbre 9 dans le tube d'étambot 10 avec un support d'huile de graissage . Introduire le tube d'étambot terminé par l'arrière dans l'aleron d'arbre de sorte qu'il demeure 45 mm environ hors de la coque (mesuré sans l'hélice) - Croquis A2 - Introduire la bague d'arrêt 13 sur l'arbre et y visser la vis sans tête 13a. Attention l'arbre doit tourner librement dans le tube d'étambot. Glisser l'accouplement élastique 14 sur l'arbre d'hélice et l'arbre moteur de façon à ce qu'il prenne environ 10 mm sur chacun des arbres.

Ajuster l'ensemble et coller le tube d'étambot et le support moteur à l'aide de colle seconde.

Coller ensuite les éléments 6 et 10 avec un bon apport de Stabilit Express dans la coque.

Preparer le support de tube d'étambot 15 comme indiqué sur le plan (croquis H) en assemblant deux chutes d'ABS de 1 mm d'épaisseur coupées à bonnes dimensions, puis ajuster comme présenté sur le croquis A2 et coller.

Montage de l'ensemble de gouvernail Couper le

support de palier de gouvernail 16 comme indiqué sur le plan et nettoyer. Percer un trou de 4 mm de Ø pour le palier 17 de façon à ce que le support coince légèrement sur le palier. Introduire le palier 17 par-dessous de façon à ce que le joint affleure sous la coque à l'extérieur.

Enduire le palier 17 à l'intérieur à l'aide de Stabilit Express, glisser le support 16 de façon à ce que les extrémités s'appuient sur le fond de cale. Retourner la coque et la poser sur le chantier. Introduire la mèche du gouvernail 18 et l'ajuster en bonne position dans l'axe longitudinal du canot de façon perpendiculaire jusqu'à séchage de la colle, étayer la mèche à l'aide de chutes.

Retirer le gouvernail. Coller l'extrémité du support de palier à la coque et le palier au support à l'aide de Stabilit Express. Limer légèrement l'extrémité de la meche à l'aide d'une lime plate - voir croquis A3 - afin Qu'ultérieurement la vis 24 ait une meilleure tenue. Glisser la rondelle 19 et la bague 20 et remettre la mèche de gouvernail en place. Introduire la rondelle 21 sur l'extrémité supérieure de la mèche. Dans le levier de direction 22 on glisse et bague d'arrêt 23 munie de la vis creuse 24. Mettre le palonnier en place sur l'extrémité de la mèche et ajuster de façon à ce que l'un des bras du palonnier soit exactement perpendiculaire à l'axe

надлъжен du canot.

Le gouvernail doit alors se trouver en position déterminant une course rectiligne du bateau.

Appuyer alors le safran par en-dessous et serrer la vis creuse.

LE PONT (voir croquis D)

Nettoyer les endroits à coller sur le pont afin qu'il vienne s'appuyer avec précision sur la coque. Séparer la pièce 25 dans le plancher de cabine 30 comme indiqué sur le croquis B et poncer les arêtes.

Comme présenté sur le croquis C, découper les pièces a et b, assembler les deux demi-éléments et les assembler par collage à l'aide des bandes de renfort 26. L'ensemble est collé par en-dessous sur le pont de façon à ce que le bord intérieur arrondi soit tourné vers le haut.

Observer le croquis A, la coupe de et le croquis C. Coller l'ensemble 25 au pont aux arêtes ff et gg à l'aide de colle seconde. Comme indiqué sur le croquis E, préparer le sol de cabine 30 à l'aide des pièces 28, 29, 31 et 32. Coller à la colle UHU allplast. Glisser l'ensemble dans le pont par l'arrière de façon à ce qu'il s'appuie sur la pièce 25 sans coincer. Si ce n'était pas le cas, poncer l'excédent jusqu'à ce que le plancher de cabine s'ajuste avec précision, Retirer le plancher.

Инсталиране на платина RC

Desserrer la platine RC 41 à partir du panneau de bois. Soyez attentif au fait que les emplacements de la radiocommande présentés sur le plan s'appliquent à un ensemble standard. Si vous utilisez une radiocommande marque différente, rectifiez de vous-même les dimensions. Collez les moitiés des pieds pour le servo ensemble et collez-les dans les trous prévus dans la platine. Percez les trous pour votre puissance d'en haut dans les pieds et vissez votre servo provisoirement fixé. Introduire la platine RC dans la coque, la lester avec l'accu de propulsion 51 qui viendra se placer ultérieurement entre le support moteur 6 et la baguette de maintien et coller à l'aide de Stabilit Express sur le fond de cale.

Assemblage coque/pont Pour

pouvoir coller solidement et régulièrement le pont, travailler les extrémités de quelques pinces à linge de façon à ce que l'adhésif ne puisse glisser sur la coque et le pont - voir croquis D - Joindre la coque et le pont, ajuster et fixer à l'aide

des pinces à linge. Coller d'abord par point à l'intérieur puis sur tout le pourtour à l'aide de colle seconde. Après séchage, appliquer une seconde couche de colle seconde. Pour ce faire, introduire une goutte de colle dans le joint à l'un des angles du tableau arrière et la faire couler dans le joint en déplaçant le bateau. Retirer ensuite les pinces à linge et poncer les joints.

LA MISE EN PEINTURE, LES AUTOCOLLANTS La peinture du plancher de cabine sera appliquée séparément.

Използване на боя Ghiant RC Color Spray. Nettoyer d'abord les surfaces à l'essence de nettoyage. Pour masquer le vitrage et les lucarnes, des autocollants spéciaux sont contenus dans la boîte de construction, en les posant, veiller à ce qu'ils coïncident avec les contours des fenêtres. Bien faire adhérer les bords. Pour la peinture, la photo du carton d'emballage peut servir de modèle. Si diverses de coloris sont souhaitées, utiliser du ruban adhésif pour les délimitations, ne pas attendre le séchage de la peinture pour les retirer. En posant les autocollants de décoration 53, veiller à ne pas бивш де pli. Pour supprimer les bulles d'air éventuelles, utiliser un chiffon humide.

L'ACCASTILLAGE Gratter

la peinture aux endroits où vont être collés les taquets, les cornes de brume et le pied de hampe. Coller les quatre taquets 33 aux endroits précisés sur le croquis éclaté. Percer le pont à 22 mm de Ø et coller les cornes de brume 34. Le pied du drapeau 35 est limé tout autour. Veillez à ce que le plancher de la cabine puisse encore être tiré vers l'arrière lorsque la hampe du drapeau est collée en place. Limez la hampe du drapeau, attachez le drapeau 36 avec de la ficelle et collez-le en place.

Ремарк Le

modelèle est ainsi terminé. Il faut déterminer maintenant si vous allez l'utiliser en navigation libre ou en radiocommande. Pour la navigation libre, utiliser les pièces 37b-40, les pièces 41-52 ненужни думи.

A l'inverse, en équipant le modèle avec un ensemble de radiocommande, les pièces 37b - 40 disparaissent.

MONTAGE DE L'ALIMENTATION DU MODELE EN NAVIGATION LIBRE, FINITION (voir croquis G)

Les quatre baguettes de maintien 37b sont coupées de façon à encadrer parfaitement la pile de lampe de poche 38 et coller. Détacher la prise mâle du câble du moteur et retirer la gaine d'isolation sur environ 8 mm environ. Comme pince de connexion, utiliser des trombones 39 et souder. Un cordon est coupé et muni de l'interrupteur 40. Faire un essai de fonctionnement, si le sens de rotation du moteur était inversé, inverser les trombones au niveau de la lampe de poche. Marquer le fil relié au pôle + à l'aide d'un morceau de ruban adhésif rouge afin de le distinguer.

En navigation libre, régler le positionnement du gouvernail en desserrant la vis 24. Poser le modèle sur le chantier.

Appuyer sur le modèle de façon à tirer le gouvernail vers le bas et resserrer la vis creuse. Le gouvernail devient alors plus difficile à déplacer et conserve donc sa position déterminée à la main.

MONTAGE DE LA RADIOCOMMANDE ET DE L'ALIMENTATION (croquis A)

Le régulateur de vitesse est monté sur l'autre côté de la servo. Coller la baguette de maintien 37a en haut (voir sa position sur le croquis de la platine RC). Courber la tringlerie de direction 47 l'introduire dans le palonnier de servo et le levier de direction. Glisser la bague d'arrêt 48, amener le servo en position neutre et le gouvernail parfaitement dans l'axe longitudinal du bateau et serrer la vis à tête cylindrique 48a dans la bague d'arrêt. Connecter l'accu de propulsion 51 et le motor 2 à l'inverseur 45. Fabriquer l'antenne 52. Afin d'éviter toute blessure, travailler l'extrémité en cercle ou en carré. Passer l'antenne par le trou du toit.

Comme indiqué sur le croquis A, courber l'extrémité inférieure dans le pied d'antenne, souder la fiche femelle 52a et coller le pied d'antenne sur le support 16 avec de la Stabilit Express.

Raccourcir l'antenne du récepteur à 15 cm et souder la fiche mâle 52b. Relier la fiche femelle et la fiche mâle. Le modelèle est terminé.

ESSAI DE FONCTIONNEMENT Placer le

bateau sur le berceau et mettre la radio en marche. Se placer derrière la bateau.

Lorsque le manche de direction et le trim de ce manche sont en position neutre, le gouvernail doit être parfaitement dans l'axe longitudinal du bateau. Si nécessaire, rectifier au niveau de la tringlerie. Mettre le moteur en marche et vérifier le sens de rotation de l'hélice. Placer votre main derrière le bateau au niveau de l'hélice. Si, l'hélice tourne dans le bon sens, elle doit faire l'effet d'un ventilateur dur votre main.

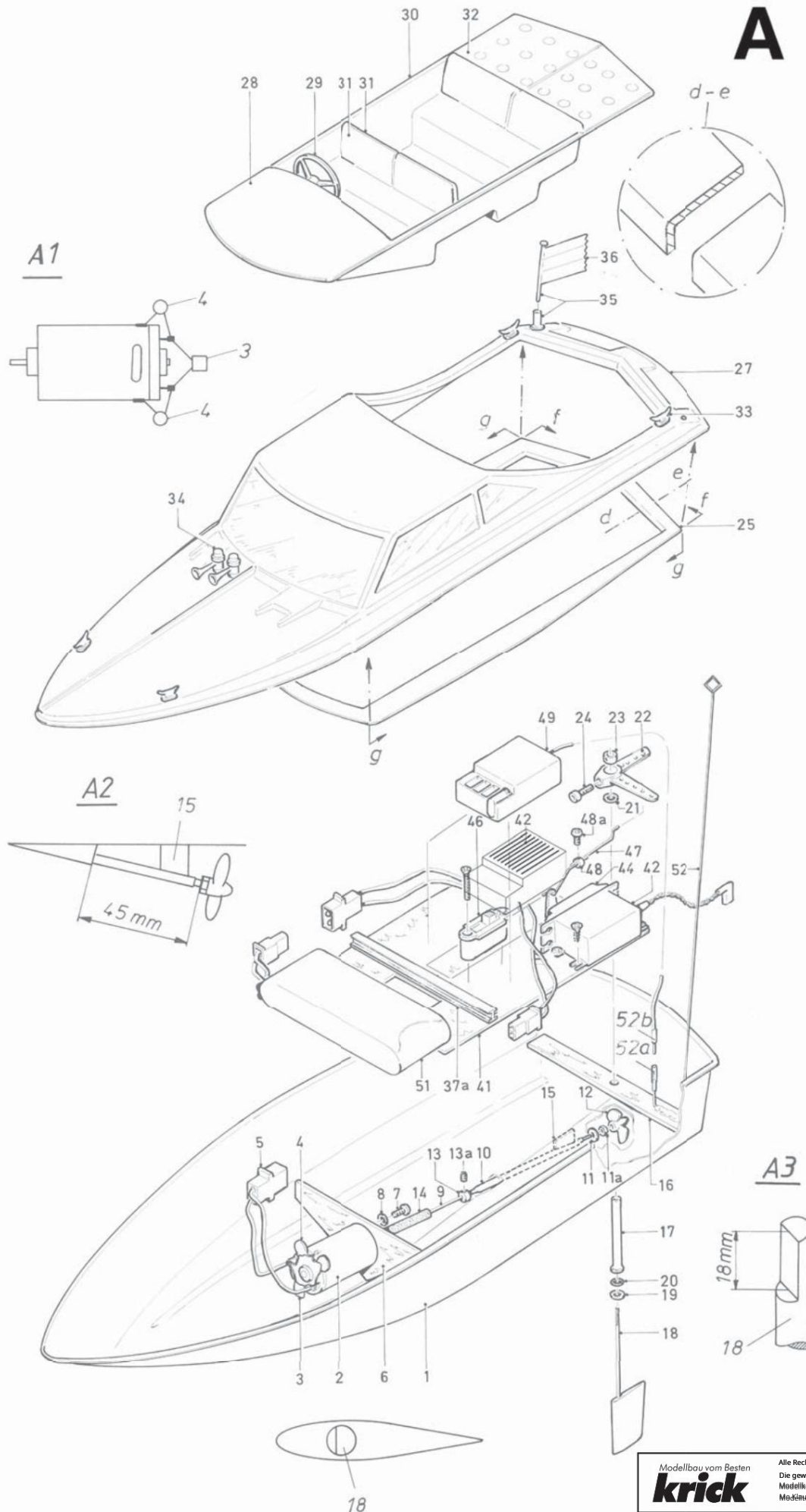
Si ce n'était pas le cas, inverser les connexions du moteur. Lorsque ces essais sont faits, plus rien ne vous empêche de devenir un capitaine.

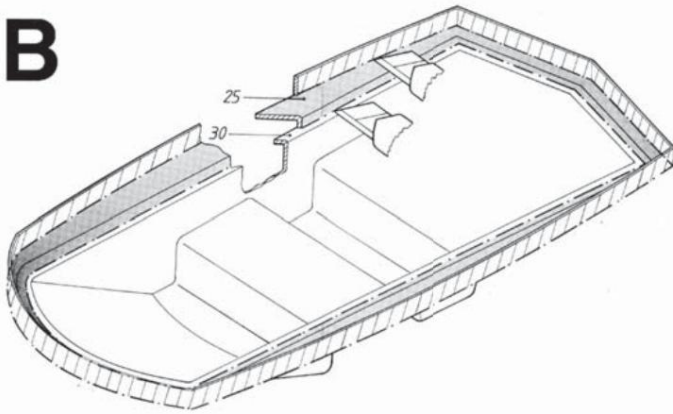
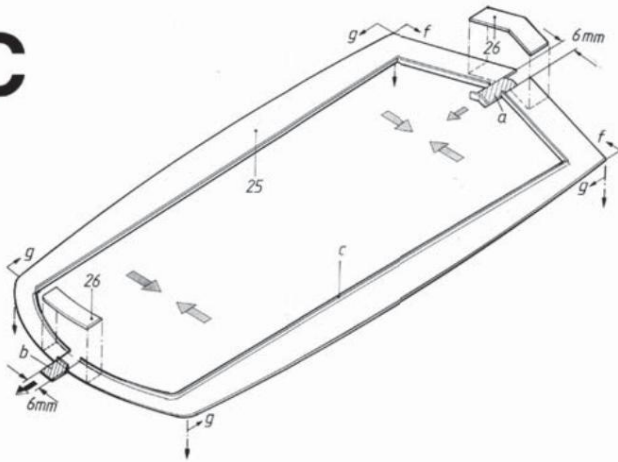
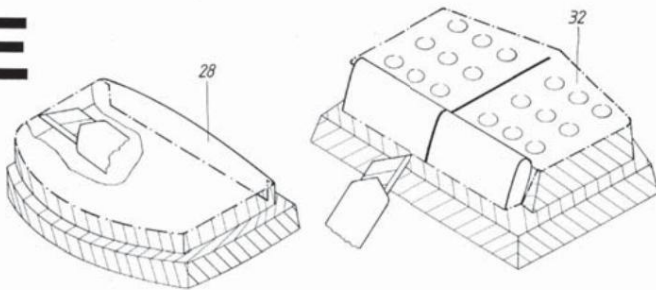
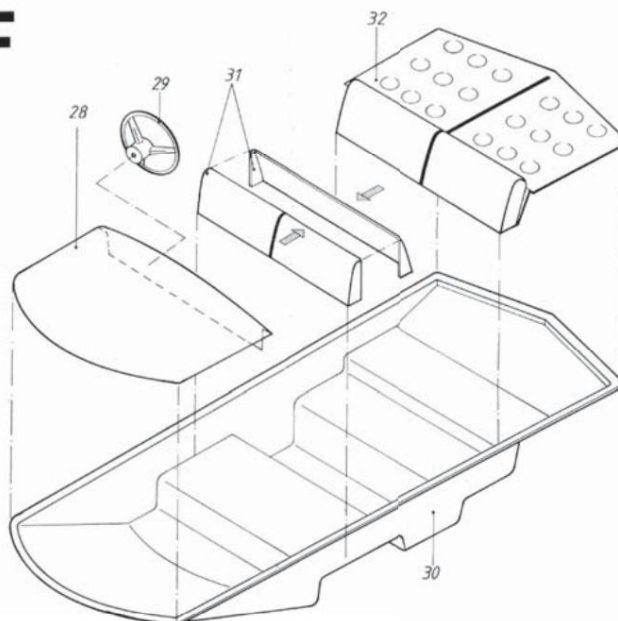
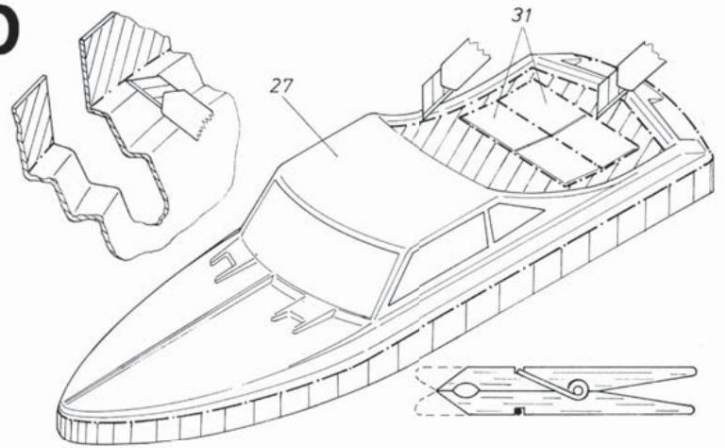
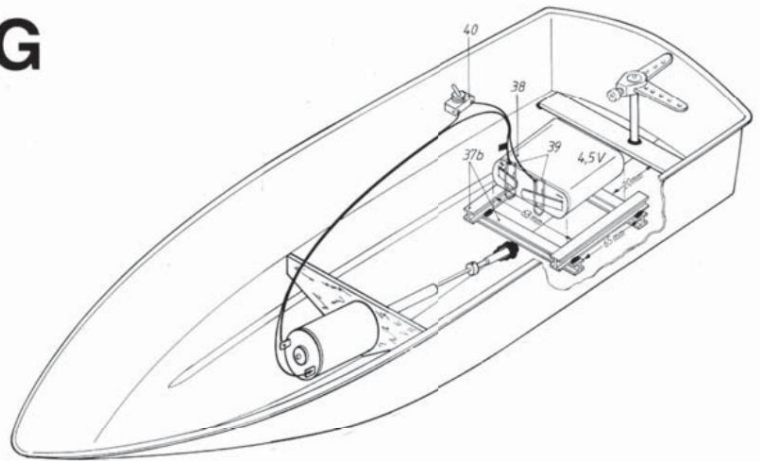
СПИСЪК НА ЧАСТИТА И МАТЕРИАЛИТЕ

N°	Размери на Matériau	Nombre	
de pièces	Matériau en mm	де пиес	Ремарк
Обозначение			
A	Assise de berceau	СТР	3 мм
6	Flanc avant	СТР	3 mm
° c	Flanc arrière	СТР	3 mm
1	Коке	Пласт	1, moulée
2	Moteur	-	terminalé
3	Кондензатор антипаразит	-	47 nF
4	Кондензатор антипаразит	-	10 nF
5	Мотор на кабела	-	край
6	Поддръжка на мотора	СТР	3 мм
6a	Поддръжка на надлъжен двигател	СТР	3 мм
7	Vis à tête cylindrique	Acier	M2,5 x 8
8	Рондел	Лайтър	Ø 2,6 intérieur
9	Арбре	Acier	160 дълги
10	Tube d'étambot	Лайтър	Ø 4 x 110
11	Рондел	Лайтър	Ø 2,2 вътрешен
11a	Екро шест тигана	Лайтър	M2
12	Хелис	Пласт	Ø 30
13	Vague d'arrêt	Лайтър	Ø 2,1 x Ø 7 x 5
13a	Vis sans tête	Acier	M3 x 3
14	Еластично приспособление	Каучук	Ø 1 x Ø 5 x 30 1
15	Etai de tube d'étambot	Пласт	1 селон план 2
16	Поддържайте плана на palier de gouvernail	СТР	3
17	Palier de gouvernail	Laiton	Ø 3,2 вътрешен
18	Gouvernail avec mèche terminée	Лайтър/ Пласт	
19	Рондел	Лайтър	Ø 3,2 вътрешен
20	Vague	Каучук	Ø 3 вътрешен Ø 3,2
21	Рондел	Лайтър	вътрешен край
22	Lever de direction	Пласт	Ø 3,1 x Ø
23	Vague d'arrêt	Acier	7 x 5
24	Vis creuse	Acier	M 3 x 10
25	Апуи	Пласт	1, moulé
26	Bandes renfort	Пласт	1, à couper
27	Понт	Пласт	0,75 moulé 1,
28	Planchette d'armature	Пласт	moulé
29	Бапе	Пласт	terminé
30	Plancher de cabine	Пласт	1, моле
31	Demi-coquille de siège avant	Пласт	0,75, моле
32	Capot moteur avec dossier siège arrière	Пласт	1, моле
33	Take	Пласт	terminé
34	Corne de brume	Пласт	terminé
35	Mât de pavillon	Боа	Лазерно парче
36	Pavillon RFA	Тису	terminé
37a	Поддържа ассу (версия RC)	Пласт	8 x 8 адаптер à la platine 8 x
37b*	Поддръжка на батерия	Пласт	8 x 80
38*	Pile de lampe de poche		4,8 V

N°		Размери на Matériau		Nombre	
de pièces	Обозначение	Matériau en mm		de pièces	Remarque
39*	Pinces de connexion	метал	terminé	2	non contenu тромбони
40*	Прекъсвач		terminé	1	non contenu
41	Платин RC	СТР	3 selon plan	1	non contenu
42	Поддържа серво	Пласт	terminé	2	non contenu
43	Серво де комутация		terminé	1	non contenu
44	Серво за посока		terminé	1	non contenu
45	Инверсьор		terminé	1	non contenu
46	Прекъсвач		край Ø	1	non contenu
47	Tringlerie de direction	Acier	1,5 x 45 mm 2		
48	Bague d'arrel	Acier	Ø 3,1 x 7 x 5	1	
48a	Vis à tête cylindrique	Acier	M3 x 5	1	
49	Рецептор		terminé		non contenu
50	Рецептор на храненето		terminé	1	non contenu
51	Мотор на храненето		6 V 1,2 Ah 0,8	1	non contenu
52	Антенa	Acier	x 500 краен	1	non contenu
52a	Fiche femelle avec isolation		край	1	non contenu
526	Fiche mâle avec isolation			1	non contenu
53	Autocollante			1	

*Ces éléments ne sont utiles que pour la version "navigation libre"



B**C****E****F****D****G****H**